

# I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	Seite
Vorwort	I
Eine alte, neue Widmung . . . . .	1
Der Stamm Stockhausen . . . . .	3
Künstlerfahrten in der Postkutsche . . . . .	16
Bildungsfragen und Studiengang 1841—1847 . . . . .	47
Kampfzeiten 1848 bis Mitte 1851 . . . . .	79
Der Sohn Julius (Mannheim 1852—53; Wien 1854; Paris 1854—55) . . . . .	125
Des Sängers erste Konzertreise nach Deutschland 1856 . . . . .	152
Als Bühnenfänger an der Opéra Comique in Paris (1856—59) . . . . .	169
Des Künstlers Taten (1859 — März 1863) . . . . .	188
Der Sängerdirektor in Hamburg (1863—1867) . . . . .	240
Der Troubadour . . . . .	302
Leiter des Sternschen Gefangvereins in Berlin (1874—1878) . . . . .	386
Der Pädagoge (Frankfurt am Main 1878—1906) . . . . .	429
Briefe, die sich auf die Jahre 1878 bis 1906 beziehen . . . . .	447
Repertoire von Julius Stockhausen . . . . .	489
Chronologisches Verzeichnis der gedruckten Veröffentlichungen und ge- fangspädagogischen Werke von Julius Stockhausen . . . . .	499
Anmerkungen . . . . .	501
Verzeichnis der benutzten Quellen und Bücher . . . . .	522
Register . . . . .	526